

147747-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Marktforschung – Messung der Markenwahrnehmung in der AOK-Gemeinschaft -
Markentracking

OJ S 43/2026 03/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Die AOK-Bundesverband eGbR führt im Namen der in der
Bekanntmachung genannten Auftraggeberinnen das Vergabeverfahren durch

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK Baden - Württemberg

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK Bayern - Die Gesundheitskasse

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK Bremen/Bremerhaven

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK - Die Gesundheitskasse für Niedersachsen

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK Nordost - Die Gesundheitskasse

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK NordWest - Die Gesundheitskasse

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK Rheinland/Hamburg - Die Gesundheitskasse

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK Rheinland-Pfalz/Saarland - Die Gesundheitskasse

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK Sachsen-Anhalt - Die Gesundheitskasse

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK-Bundesverband eGbR - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Messung der Markenwahrnehmung in der AOK-Gemeinschaft - Markentracking

Beschreibung: Messung der Markenwahrnehmung in der AOK-Gemeinschaft - Markentracking

Kennung des Verfahrens: 4bd3c591-777d-4a55-9511-cda7c2f2b51b

Interne Kennung: 2026-02-09-SYS-CSC

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79310000 Marktforschung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 471 200,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 5 707 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YDKMMSK# (I.) Das Vergabeverfahren wird im Auftrag der Auftraggeberin/-innen vom AOK-Bundesverband durchgeführt. (II.) Zur Durchführung des Vergabeverfahrens verwendet/-n die Auftraggeberin/-innen die E-Vergabelösung DTVP. Die für die Angebotserstellung zwingend zu verwendenden Auftragsunterlagen sind dort abzurufen. Für Angaben und Erklärungen sind die Formulare der Auftragsunterlagen zu verwenden, soweit diese entsprechende Vordrucke enthalten. Bitte beachten Sie, dass die Angebotsabgabe elektronisch über dieses Vergabeportal zu erfolgen hat. Weitere Hinweise zur elektronischen Angebotsabgabe finden Sie in den Auftragsunterlagen (Bewerbungsbedingungen). (III.) a) Hinweis Bietergemeinschaften: Im Fall der Bildung einer Bewerber-/Bietergemeinschaft ist eine entsprechende Erklärung zur Bildung einer Bewerber-/Bietergemeinschaft einzureichen und es sind Erklärung zur Haftpflichtversicherung, Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen und zum Nichtvorliegen von Russlandsanktionen von jedem Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft einzureichen. Der Nachweis der Versicherungsbescheinigung ist von jedem Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft der/den Auftraggeberin/-innen vorzulegen. (III.) b) Hinweis Eignungsleihe oder Unterauftragnehmer: Im Fall des Einsatzes von Unterauftragnehmern und/oder der Eignungsleihe ist dies im Verzeichnis der einzusetzenden Dritt- und Unterauftragnehmer anzugeben. Zusätzlich sind folgende Unterlagen von jedem Unterauftragnehmer und/oder Drittunternehmen, dessen Kapazitäten der Bewerber/Bieter in Anspruch nimmt, mit dem Teilnahmeantrag/Angebot einzureichen: Eigenerklärung zu den Ausschlussgründe und Verpflichtungserklärung zur Erbringung der Leistungen/Kapazitäten gegenüber dem Bewerber/Bieter. (III.) c) Im Weiteren, insbesondere zur Eignungsleihe, wird auf die Konkretisierung in den Auftragsunterlagen verwiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Messung der Markenwahrnehmung in der AOK-Gemeinschaft - Markentracking
Beschreibung: Die AOK-Gemeinschaft sucht einen Dienstleister für folgende Leistungen: - die Sicherstellung einer Fortführung des Markentrackings in seiner heutigen Ausgestaltung mit den definierten hohen Qualitätsansprüchen und etablierten Prozessen mit seinen zwei Säulen: o kontinuierliche Messungen zur Wahrnehmung der AOK im Sinne des AOK-Markenleitbildes (im folg. genannt Markentracking) o Messungen zur Markenpersönlichkeit in Verbindung mit den Messungen des Markentrackings zum Markenleitbild (im folg. genannt Messungen zur Markenpersönlichkeit). - die Entwicklung und Umsetzung von Ansätzen zur Optimierung und

strategischen Weiterentwicklung des gesamten Instrumentes. - die Umsetzung von Messungen /Befragungen zu zusätzlichen markenrelevanten Inhalten in Ergänzung des Markentrackings bei verschiedenen Zielgruppen. - die Umsetzung von bundesweiten Untersuchungen und Erweiterungen durch regionale Stichproben der regionalen AOKs. - die Umsetzung möglicher regionaler, ergänzender Stichproben (nach Einzelaufträgen) wie regionale Messungen zu markenrelevanten Themen (Angebote, Produkte, Kommunikationsaktivitäten). Die Ausschreibung beinhaltet die Abstimmung, Planung, Datenerhebung, Analyse, Auswertung, Reporting sowie die Beratung und strategische Empfehlungen im Rahmen des bundesweiten und des regionalspezifischen Markentrackings und der Messungen zur Markenwahrnehmung der AOK. Das regionale Markentracking bzw. die regionalen Messungen können in zusätzlichen Inhalten und Zielgruppen sowie bezüglich von Ansprüchen an Auswertungen, Reporting und Beratung von den Anforderungen der bundesweiten Messung abweichen und muss sich an den regionalen Erfordernissen ausrichten.

Interne Kennung: 2026-02-09-SYS-CSC

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79310000 Marktforschung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Aus Gründen der Geheimhaltung haben sich die

Auftraggeberinnen dazu entschieden, die Anhänge zur Leistungsbeschreibung "Anlage

02a_Anhang zur LB: AOK-Markenleitbild" und "Anlage 02b_Anhang zur LB: AOK-

Markenpersönlichkeit" interessierten Unternehmen nur nach Unterzeichnung einer

Geheimhaltungsverpflichtung zur Verfügung zu stellen. Interessierte Unternehmen haben

dazu das entsprechende Formblatt in den Vergabeunterlagen (Anlage

14_Geheimhaltungsverpflichtung) ausgefüllt und unterschrieben über das Vergabeportal

DTVP an den AOK-Bundesverband zu senden und erhalten daraufhin die oben genannten

Anhänge zur Leistungsbeschreibung zugesandt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des durchschnittlich vermittelten

Gesamtumsatzes netto in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022 bis 2024.

Mindestanforderung: Durchschnittlicher Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022-2024) von mindestens 1.200.000 EUR (netto) pro Jahr. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des durchschnittlich vermittelten Umsatzes netto in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022-2024 (a) im Gesundheits-/Versicherungssektor (GKV und PKV) und (b) im Bereich Image-/Markenmessungen im Dienstleistungssektor b2c und b2b. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter erklärt, dass er innerhalb von acht Wochen nach Zuschlagserteilung eine Berufs- und/oder Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) den Auftraggeberinnen vorlegen wird, welche Personen-, Sach- und Vermögensschäden (einschließlich Schäden wegen datenschutzrechtlicher Verstöße) in Höhe von 500.000 Euro je Schadensereignis sowie mindestens 1.500.000 Euro pro Kalenderjahr abdeckt, durch Vorlage einer aktuell bestehenden und gültigen Bescheinigung durch Bestätigung des Versicherers. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf gesondertes Verlangen der Auftraggeberinnen ist nach Abgabe des Angebotes ein aktueller Handelsregistrauszug des Niederlassungsstaats des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft vorzulegen. Unternehmen mit Firmensitz außerhalb Deutschlands haben den Nachweis der Eintragung in ein vergleichbares Register von Stellen des Herkunftslandes in deutscher beglaubigter Übersetzung einzureichen. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise der Zertifizierungen DIN EN ISO 9001 (Qualitätsmanagementsystem) und DIN ISO 20252 (Qualitätsstandards für Marktforschung). Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der durchschnittlichen Mitarbeitendenanzahl pro Jahr des Unternehmens in den letzten drei Kalenderjahren (2023 bis 2025) insgesamt und gegliedert nach den folgenden Bereichen: (a) Research Consulting Mindestanforderung: Die Mitarbeitendenanzahl muss wenigstens 15 betragen, davon müssen mindestens 80 % sozialversicherungspflichtige Mitarbeitende und mindestens zwei Jahre im Unternehmen fest beschäftigt sein (Stichtag 31.12.2025). (b) Research Manager Mindestanforderung: Die Mitarbeitendenanzahl muss wenigstens 20 betragen, davon müssen mindestens 80 % sozialversicherungspflichtige Mitarbeitende und mindestens zwei Jahre im Unternehmen fest beschäftigt sein (Stichtag 31.12.2025). (c) Datenanalysten Mindestanforderung: Die Mitarbeitendenanzahl muss wenigstens 10 betragen, davon müssen mindestens 80 % sozialversicherungspflichtige Mitarbeitende und mindestens zwei Jahre im Unternehmen fest beschäftigt sein (Stichtag 31.12.2025). (d) CATI-Interviewer Mindestanforderung: Die Mitarbeitendenanzahl muss wenigstens 50 betragen, davon müssen mindestens 80 % sozialversicherungspflichtige Mitarbeitende und mindestens ein Jahr im Unternehmen fest beschäftigt sein und ein Jahr Erfahrung als CATI-Interviewer besitzen (Stichtag 31.12.2025). Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Mitgliedschaft in einem der folgenden Fachverbände: - European Society for Opinion and Market Research (ESO-MAR), oder - ADM-Mitgliedschaft ADM (Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V.), oder - BVM-Mitgliedschaft (Berufsverband Deutscher Markt- und Sozialforscher). Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es sind drei prüfbare Referenzen über innerhalb der letzten drei Jahre ausgeführte Leistungen zu erbringen, die in Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar sind. Vergleichbar ist eine Referenz, wenn sie ein jährliches Auftragsvolumen von mindestens 100.000 EUR (netto) umfasst, wenn sie eine kontinuierliche Befragung, bevorzugt im Sozialversicherungsbereich, umfasst und mindestens einen der Bereiche (a) - (d) abbildet: (a) regelmäßige repräsentative Befragung (CAWI) zu Markenimage und/oder Markenwahrnehmung im Bereich B2C für ein Unternehmen/eine Einrichtung im Gesundheits- oder Versicherungswesen vergleichbar mit dem ausgeschriebenen Auftrag, vorzugsweise in der gesetzlichen Krankenversicherung, mit dem Schwerpunkt auf quantitativer Analyse, (b) regelmäßige repräsentative Befragung (CATI) zu Markenimage und/oder Markenwahrnehmung im Bereich B2B für ein Unternehmen/eine Einrichtung im Gesundheits- oder Versicherungswesen, vorzugsweise in der gesetzlichen Krankenversicherung, und dem Schwerpunkt auf quantitativer Analyse, (c) Befragung zum Thema Marken- & Image-Messung bei Akteuren im Gesundheitswesen (wie z. B. Ärzte, Apotheker, Pflegedienste, Sanitätshäuser, Physiotherapeuten, Krankenhäuser) für ein Unternehmen/eine Einrichtung und dem Schwerpunkt auf quantitativer Analyse, (d) repräsentative Befragung zum Thema Marken- & Image-Messung in einem Unternehmen mit Dachverband und Regionalverbänden, wobei die Befragung sowohl über den Dachverband beauftragt und ausgewertet wird als auch spezielle Abstimmungen und Auswertungen mit/für die Regionalverbände unter Berücksichtigung der regionalen Umfeldbedingungen erfolgen. Es müssen insgesamt über die eingereichten Referenzen die Bereiche (a) - (d) abgedeckt werden, wobei eine Referenz auch zwei Bereiche abdecken kann. Zur Darstellung der einzelnen Referenzen wird eine detaillierte Darstellung über die Durchführung erwartet mit folgenden zwingenden Angaben: - Name des Auftraggebers (inkl. Angabe Ansprechperson oder auskunftsfähige Organisationseinheit, Telefon, E-Mail) für Rückfragen zur Referenz - Branche des Auftraggebers - Leistungszeitraum (Start und Ende in MM/JJJJ) - Detaillierte Beschreibung und Erläuterung der Leistungen und des Umfangs des Auftrages (unter Berücksichtigung von Aufgabe, Ziel und Zielgruppe, konzeptioneller Ansatz, Methodik, Datensampling/Stichprobe/Repräsentativität, Qualitätssicherung, strategische Ableitungen und Handlungsempfehlungen, Ergebnisaufbereitung/Reporting) - Angabe des Auftragswertes, - Größe und Qualifikation des eingesetzten Projektteams, gesplittet nach den Rollen im Team - Angabe, wie viele Mitarbeitende auf Vollzeitbasis (Full Time Equivalent) an dem Referenzprojekt durchschnittlich pro Jahr mitgearbeitet haben. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist ein Kernteam zur Projektumsetzung zu benennen, welches nur aus wichtigem Grund oder mit Zustimmung der Auftraggeberinnen ausgewechselt werden darf. Für folgende Positionen sind zwingend namentlich die jeweiligen festen Ansprechpersonen zu benennen. Für die Benennung der Position sind die

beschriebenen Anforderungen und Kompetenzen erforderlich. Für jede Auftraggeberin (AOK BV und 11 AOKs) ist jeweils ein Projektleiter und ein Stellvertreter (zwei Personen) zu benennen, die als feste Ansprechpersonen agieren. Dabei darf eine Person für mehrere AOKs und/oder den AOK-BV als Projektleiter oder Stellvertreter tätig sein. Die als Projektleiter bzw. Stellvertreter tätigen Personen bilden insgesamt das Kernteam. Das Kernteam setzt sich aus mindestens vier Personen und max. acht Personen zusammen. Für jedes Mitglied des Kernteams ist ein Formblatt mit Kurzlebenslauf unter Angabe von Ausbildung, Referenzen /Erfahrungen und Qualifikationen auszufüllen. Die eingesetzten Personen müssen einen wiss. Hochschulabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation besitzen. Der Projektleiter für den BV muss über mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einem Marktforschungsinstitut verfügen, davon mindestens drei Jahre als Projektleiter (Senior Consulting Ebene). Die Projektleiter für die AOKs müssen über mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einem Marktforschungsinstitut verfügen, davon mindestens zwei Jahre als Projektleiter (Senior Consulting Ebene). Die Stellvertreter müssen jeweils über mindestens drei Jahre Berufserfahrung in einem Marktforschungsinstitut verfügen, davon mindestens zwei Jahre als Projektleiter oder Stellvertreter (mindestens Consulting Ebene). Darüber hinaus müssen der Projektleiter und Stellvertreter über Kompetenzen in der Steuerung von Projekten mit vergleichbaren Anforderungen verfügen. Vergleichbar sind Projekte, wie sie als Referenz gefordert werden. Diese sind ebenfalls anzugeben. Die Projektleiter und Stellvertreter müssen

- Erfahrung in der Messung der Markenwahrnehmung bei großen, namenhaften, komplexen Unternehmens- oder Produktmarken von mindestens deutschlandweiter Reichweite, idealerweise mit mindestens zwei Ebenen der Markenhierarchie (Dachmarke/Konzernmarke, regionale Töchter)
- Erfahrungen mit verschiedenen Befragungsmethoden als Projektleiter /Stellvertreter.
- Erfahrungen mit verschiedenen Analyseverfahren als Projektleiter/ Stellvertreter.
- Erfahrung in der Vorbereitung und Planung von Inhalten und Handlungsoptionen für Arbeitsgremien in Zusammenarbeit mit den Auftraggebern sowie Präsentation in Arbeitsgremien, besitzen. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Kurze Unternehmensdarstellung, unter Angabe von: Name des Unternehmens, Gesellschaftsform, Geschäftstätigkeit, Standorte, verbundene Unternehmen, technische Ausstattung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für Einzelheiten der Bewertung wird auf die Vergabeunterlagen (Anlagen 06 und 06a Bewertungskriterien und -matrix) verwiesen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Für Einzelheiten der Bewertung wird auf die Vergabeunterlagen (Anlagen 06 und 06a Bewertungskriterien und -matrix) verwiesen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDKMMSK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDKMMSK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDKMMSK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 15 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen können gem. § 56 VgV erfolgen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: (1) Der Bieter erklärt mit Einreichung seines Teilnahmeantrags/Angebotes, dass er den in der Bekanntmachung und den Auftragsunterlagen genannten Versicherungsschutz bis zum Ende dieses Vertrags aufrechterhalten wird und auf Nachfrage der/den Auftraggeberin/-innen durch Vorlage geeigneter Dokumente nachweisen wird. (2) Der Bieter erkennt die den Vergabeunterlagen beigefügten Bestimmungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit für die Auftragsdatenverarbeitung einschließlich der Anhänge A bis G ohne Einschränkung an. (3) Es gilt die Pflicht zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der derzeit geltenden Fassung (Nichtvorliegen von Russland-Sanktionen), siehe hierzu die Eigenerklärung in den Auftragsunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 134 GWB Informations- und Wartepflicht. "(1)

Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die

Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist..." § 135 GWB Unwirksamkeit. "(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber: 1. gegen § 134 verstoßen hat..." § 160 GWB Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." § 168 GWB Entscheidung der Vergabekammer. "(1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken. (2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden..."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Die AOK-Bundesverband eGbR führt im Namen der in der Bekanntmachung genannten Auftraggeberinnen das Vergabeverfahren durch

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Die AOK-Bundesverband eGbR führt im Namen der in der Bekanntmachung genannten Auftraggeberinnen das Vergabeverfahren durch

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Die AOK-Bundesverband eGbR führt im Namen der in der Bekanntmachung genannten Auftraggeberinnen das Vergabeverfahren durch

Registrierungsnummer: GsR634B

Postanschrift: Rosenthaler Str. 31

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 30346460
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: AOK Baden - Württemberg
Registrierungsnummer: DE168368778
Postanschrift: Presselstraße 19
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70191
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 7112593-0
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: AOK Bayern - Die Gesundheitskasse
Registrierungsnummer: DE811695320
Postanschrift: Carl-Wery-Str. 28
Stadt: München
Postleitzahl: 81739
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 8962730-0
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: AOK Bremen/Bremerhaven
Registrierungsnummer: DE114397726
Postanschrift: Bürgermeister - Smidt - Straße 95
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28195
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 04211761-0

Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Registrierungsnummer: DE114110216

Postanschrift: Basler Str. 2

Stadt: Bad Homburg

Postleitzahl: 61352

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Telefon: +49 8000000255

Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: AOK - Die Gesundheitskasse für Niedersachsen

Registrierungsnummer: DE192651227

Postanschrift: Hildesheimer Str. 273

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30519

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Telefon: +49 05118701-0

Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: AOK Nordost - Die Gesundheitskasse

Registrierungsnummer: DE275390265

Postanschrift: Behlertstraße 33A

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14467

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Telefon: +49 8002650800

Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: AOK NordWest - Die Gesundheitskasse

Registrierungsnummer: DE124159739

Postanschrift: Kopenhagener Str. 1

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44269
Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 8002655000
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
Registrierungsnummer: DE256878834
Postanschrift: Sternplatz 7
Stadt: Dresden
Postleitzahl: 01067
Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 8002471001
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: AOK Rheinland/Hamburg - Die Gesundheitskasse
Registrierungsnummer: DE207055164
Postanschrift: Wanheimer Str. 72
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40468
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 2118791-0
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: AOK Rheinland-Pfalz/Saarland - Die Gesundheitskasse
Registrierungsnummer: DE271900642
Postanschrift: Virchowstraße 30
Stadt: Eisenberg
Postleitzahl: 67304
Land, Gliederung (NUTS): Donnersbergkreis (DEB3D)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 06351403-0
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0012

Offizielle Bezeichnung: AOK Sachsen-Anhalt - Die Gesundheitskasse
Registrierungsnummer: DE258393558
Postanschrift: Lüneburger Str. 4
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39106
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 08002265726
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0013

Offizielle Bezeichnung: AOK-Bundesverband eGmbH - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts
Registrierungsnummer: GsR634B
Postanschrift: Rosenthaler Str. 31
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de
Telefon: +49 3034646-0
Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0014

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0015

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
e54bc678-22b2-447e-bfbf-4c3b89a9bc87-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Zu Ziffer 5.1.6: Anstatt "[...] Zusätzliche Informationen: Aus Gründen der Geheimhaltung haben sich die Auftraggeberinnen dazu entschieden, die Anhänge zur Leistungsbeschreibung "Anlage 02a_Anhang zur LB: AOKMarkenleitbild" und "Anlage 02b_Anhang zur LB: AOK-Markenpersönlichkeit" interessierten Unternehmen nur nach Unterzeichnung einer Geheimhaltungsverpflichtung zur Verfügung zu stellen. Interessierte Unternehmen haben dazu das entsprechende Formblatt in den Vergabeunterlagen (Anlage 14_Geheimhaltungsverpflichtung) ausgefüllt und unterschrieben über das Vergabeportal DTVP an den AOK-Bundesverband zu senden und erhalten daraufhin die oben genannten Anhänge zur Leistungsbeschreibung zugesandt." Muss es heißen "Zusätzliche Informationen: Aus Gründen der Geheimhaltung haben sich die Auftraggeberinnen dazu entschieden, die Anhänge zur Leistungsbeschreibung "Anlage 02a_Anhang zur LB: AOKMarkenleitbild" und "Anlage 02b_Anhang zur LB: AOK-Markenpersönlichkeit" interessierten Unternehmen nur nach Unterzeichnung einer Geheimhaltungsverpflichtung zur Verfügung zu stellen. Interessierte Unternehmen haben dazu das entsprechende Formblatt in den Vergabeunterlagen (Anlage 14_Geheimhaltungsverpflichtung) ausgefüllt und unterschrieben über das Vergabeportal DTVP an den AOK-Bundesverband zu senden und erhalten daraufhin die oben genannten Anhänge zur Leistungsbeschreibung zugesandt. Da die Abgabe vergleichbarer Angebote nur in Kenntnis und auf Basis der vollständigen Vergabeunterlagen erfolgen kann, ist die Einreichung der unterzeichneten Geheimhaltungsverpflichtung und der Erhalt der oben benannten Dokumente zwingende Voraussetzung zur Abgabe eines Angebots."

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 946fd01c-3bff-4329-8c60-12c071884ee9 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/03/2026 13:36:09 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 147747-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 43/2026

